

2. Jan. Kungen mit im roten Fild Molotten von Dominicus
Tindus und Morales, im 2. Hirt von Handels
Messias

56 Kiem eines lang Brack mit muskulöser, tiefen
rigen Wabenung brünnelbraun; stark runder Längsfortsatz
Länge. Vor beschriebenen sind tiefen Abdruck mit
Handels Josua

Heute die Tagesbesprechung eine Versammlung bei Louis
 Leitz, Ingenieur vom Steinbau Elise Kunze, ^{Antonia}
 Renner, & Riem, ^{Anton} H. Elard Meyer und der Typi-
 her Leitz. - Unter anderem wurde ernstlich an gegen-
 ständliche Arbeit auf einer Revision der Gesetze be-
 schlossen, die Summe von einem halben Jahr und
 an die Mitglieder auch selbst machen sollten. & Stelzen
 steht sich günstig, diese Revision anzunehmen, was
 ich unsere Freigabe Dank mache.

16. Juni Mit großer Freude wurde 2 Riem von dem Abent
wunder in unsern Mitter Sammel. Wer ich den
den Tona, der natürlich bestimmt, in 3 Wochen
von Jafarun gezogen werden soll

Die Einleitung des Josua enthält fast ganz

30. Jan. für dieses Land am fünfzigsten Abende 1788.

[illegible]

nun
 Bets im neuen Jahr laugen wir einen Chaudant
 Handels Tauschen, die gut laugensicheren, werden,
 dann zum 20. November eine Lasten von Bach
 dann Aufklärung viel zu wenig übrig liegt.

in seinen Wohnungen mitzuberu gen.
Es war kein Lärm in Erinnerung, das am
Donnerstag, Donnerstag 3 Uhr nach
zum Charfreitag Concert in dem sein wird
und das die Mitglieder sich sehr zu
unsern möglich, einzusetzen

Am Freitag, Donnerstag, Sonntag. Das Requiem.
Der Herr wirkliche Professor der Academie
sich der größte Theil eingesprochen, der im großen
Theil Theorien und Theorien nur sehr
genau und richtig waren, welches sich bei den
Kleinigkeiten sehr gut zu unterscheiden lieg.
Im ganzen ging die Probe gut; die Theorien
und Theorien wurden nicht zu sehr, welches
manchmal sehr mit Theorien gab; und es
bei demselben in Accuratesse sehr
abließ, was kein Lärm der Theorien
wieder zum nächsten Theil übergeben
sollte.

Am Freitag, Charfreitag. Das heilige Concert wurde zum
ersten der Theorien und Accuratesse für die
sich gab. Der Herr wirkliche, der
Theorien und Theorien sehr zu
angefangenen, sehr zu nicht mehr gegeben, Theorien
bei demselben und Theorien Theorien
überhaupt zeigte sich unter dem Publikum
sehr viele Theorien für die zweite Theorien
Das Theorien und das Theorien, was
im Theorien sehr, was ist der Theorien
auf dem Theorien der Theorien und der Theorien
sich; das Theorien war sehr Theorien der Theorien
Theorien Theorien. Die Theorien und Theorien
Theorien sehr sehr Theorien Theorien.
Im Theorien der Theorien waren Theorien

Der Salzburger Mitschlied von überdauern von
Lin. Lapp von Saba

Dampfahorn und Lärche Busch
 Altale
 heimlich Heuf

Two Lobs Two Langes

Bas Lals
für Kalkensan und H. Marty.

Dieser schöne alte Haaptst. ganz Klein mit seinem
 einziger Haub auf der Pult, und auf dem der beste
 Haub der Glucke aufgestellt war, sah die Musik
 mit freudigen Lust an. Die Aufführung
 alle in einem Raum auf dem Hofplatz aufgeführt.
 Dieser Musikanten waren die besten
 der in Pinguarum, einige Musikanten
 spielten in einem kleinen Holzgebäude
 und die andern auf dem Hofplatz.
 Die Musikanten waren sehr schön und
 sehr gut gekleidet, und in ihrem
 Spiel sehr gut. Die Musikanten
 waren sehr schön und sehr gut
 gekleidet, und in ihrem Spiel
 sehr gut. Die Musikanten waren
 sehr schön und sehr gut gekleidet,
 und in ihrem Spiel sehr gut.

Dessen Linsen ferner Verdünnung zu mischt
 füttern.
 Der Betrag des Langen in Bezug auf die ferner
 zu voll kommen, wie und nachfolgender Beschreibung
 angegeben

Einnahme

Lins Bräunlin Kinnich für 46 Linsen	23
Kinnich 16	8
für 46 Linsen 38	21,36
4 Linsen 67	37
4 Linsen 63	31
4 Linsen 65	32,36
Gäble 197 im ferner und um ferner	98,36
492	251,36

Ausgabe

H. Lins für Linsen 4 Linsen	13,24
Kinnich für Linsen 4 Linsen	1
Lins für Linsen 4 Linsen	1
3 Linsen für Linsen 4 Linsen	2
Kinnich für Linsen 4 Linsen	2,66
Linsen für Linsen 4 Linsen	23,39
Linsen für Linsen 4 Linsen	35
Linsen für Linsen 4 Linsen	1,36
Gäble für Linsen 4 Linsen	1
Franken für Linsen 4 Linsen	48
Kinnich für Linsen 4 Linsen	36
Budelmann für Linsen 4 Linsen	15
Kinnich für Linsen 4 Linsen	30
Linsen für Linsen 4 Linsen	6
Linsen für Linsen 4 Linsen	5
Linsen für Linsen 4 Linsen	24
Linsen für Linsen 4 Linsen	30
Linsen für Linsen 4 Linsen	10,53
Linsen für Linsen 4 Linsen	40,53
Linsen für Linsen 4 Linsen	8
Linsen für Linsen 4 Linsen	32,53
Linsen für Linsen 4 Linsen	5
Linsen für Linsen 4 Linsen	36
Linsen für Linsen 4 Linsen	141,36
Linsen für Linsen 4 Linsen	109,70

Linsen für Linsen 4 Linsen

Linsen für Linsen 4 Linsen

22. Okt. Winda hat Misere von Leo wieder von nun
 an, welcher sich mal etwas besser ging, und
 nun sehr viel zu empfinden Anfang hat. Fräulein
 dieses gingt den Tag das an, und an, und an
 die Bewegung so, als wenn man sich für ein
 Leben eintragen, an dem Böse über
 dieses Jahr, und hat dieses, so das man
 diese Mitglieder an nicht sein.

23. Okt. so wurde mit Hinblick der Misere von Leo
 festgesetzt, und wird der Pater die Nachsicht
 Matthe 2. 5. angenommen

24. Okt. Der Kien sehr gewinnlich, die Nachsicht Mat-
 the 2. 5. Der Geist selbst, so man sich Pfingst-
 worte von der Gerechtigkeit im dem aufsteigen,
 und in die Mitglieder von der Lage gewinnlich von
 an, so wird somit im dem die Probe steht, zu
 verstehen gemacht, so die Mitglieder der Academie
 gütlich gestand, was man nicht, so man. Auf Bran-
 digung des Jahres gingt man auf der Höhe,
 und Gerechtigkeit, man sich mit dem Gerechtigkeit,
 so man, und dem 2. 5. der misere von Leo
 sind, die Nummer 1, 4, 5, 10 und 12. - so man
 jeder misere Mitglieder von der Probe zu
 gehen gegangen, und so man sich an diesem
 Abend nicht mehr auf der Höhe anordnet
 so man sich nicht durch verstanden, so man,
 so man sich selbst ganz allgemein Man-
 gung einig, was man aufsteigen.

24. Okt. (Guter Pfingstfest) Man soll 8. 1/2 so man die Academie
 in dem, was man, und die Matthe. Der Geist selbst

aus der Gesellschaft. Die Aufspaltung ging zu
Zusammenkunft vom Rhein, vom gleich langen
die größte der Kämpfe der ganzen Nation im
Krieg.

21. Okt. um 10.00 Uhr. Die Aufspaltung der
Versammlung der Academie. Die Academie
Königsberg zeigte an, daß sie nach ihrem Vorstand
Oberfeld im Laufe der Woche zurückzuführen werde.
22. Okt. Frau Rhein fragte bei den Mitgliedern auf
der Kasse an, ob sie geneigt wären, zum Besten
der unglücklichen Gefangenen ein Konzert zu geben,
und schickte ihnen mit, daß sie den Messias
von Handel, der eine sehr schöne und fröhliche
zu Versammlung über, zu diesem Zweck
überprüfen sollte. Der Vorplatz wurde allen
unsern Gefangenen. Die Aufführung des Kon-
zerts wurde nicht bis zum nächsten September
festgesetzt, ein Jahr, für das bestimmte Grie-
chenvereine Geldzusatz zu geben, während der
folgenden Monate, in denen unser Ansehen
halten, auch eine Sammlung zu sammeln
gründe zu sammeln. Der Piper, der in
Krieg während unserer Monate von Bre-
men zurückgeführt werden sollte, wurde für
früher zum nächsten Winter ein.

2. Sept. Bei unserer fröhlichen Zusammenkunft, der
letzte in dieser Academie, ging der Vor-
platz vom Rhein, die vielen Jahre sind so
viele lustigen Tage mit unsen Freunden an-
gekommen, mit einem Bischof. Wir sangen
eine Folge von Liedern, die, wie zum Beispiel
bei einer Gelegenheit

281

gegeben werden sollten, sang, und trank in
seiner Zeit. Am 1^{ten} Juni

Die beglückte und das schönste Wetter in langer
Zeit, insonderheit principalen Anwesenden am letzten
Tage, dem Willkür der Himmel, groch, als wenn
das schönste, sonnigste Wetter von oben herab, wie
der Tag, insonderheit werden sollte. Gegen 5 Uhr,
nachdem der größte Theil der Academie versammelt
war, mußte Herr Ried eine gepackte Kiste auf
den nachfolgenden Instrumenten: Violoncello und
einige jungen Herren mit einigen Fräulein
sowie Halleluja und den Messias, nachher
den Hymn und den Gloria, nachher und den
2ten Theil der 4 stimmigen Lieder. p. p. —
Mit einigen Andeutungen wurden die nach-
folgenden Stücke des Concerts, insonderheit
Soprano nur geistliche Altus, Sopranisten,
insbesondre Anwesende und Sonate in der Mitte
y Lieder waren in geistlichen Mäßen gegen-
ständig und wofür der Herr Ried in der
Begründung.

Am Ende des Concerts persönlich
erklärte und gemeinschaftlich
Singschademie

L

Am 15ten Dec. Academie-Jahre 1835/36
 bestand die Singacademie aus folgenden Mitgliedern

Fräul. Henr. Hegg
 Fräul. Chat. Albers
 „ Pauline Adams
 Fräul. Lucile Albers
 „ A. Bartelhausen
 „ Julie Beste
 „ Antoinette Beste
 Fräul. Dertskorn
 Fräul. Clara Dräcker
 „ Louise Dwerthagen
 Fräul. Agathe Eggers
 Fräul. Helene Finkbe
 „ Ida Franke
 Fräul. Coleman M. Gregor #
 „ Syndici v. Gröning
 „ Doctorine Amalie Kulenkamp
 Fräul. Charlotte Kindt
 „ Elise Murielke
 Fräul. Antonine Heinicke
 Fräul. Elise Krummacker
 „ Julie Krummacker
 „ Kindt
 „ Auguste Klugkist
 „ Meta Krüger
 „ Sophie Krüger
 „ Metchen Heintzen

Fräul. Rosalie Kulenkamp
 Fräul. Elise Lamyer
 Fräul. Helene v. Lengerke
 „ Sophie Lasius
 „ v. Lingen
 Fräul. Elise Löring
 „ Elise Leopold
 Fräul. Henr. Meinertshagen
 „ Johanna Meier
 „ Louise Meyer
 „ Henr. Meyerhoff
 „ Henr. Mignault
 „ Mathilde Mignault
 „ Fanny Mertens
 „ Doris Nielsen
 „ C. Renner
 „ H. Runge
 Fräul. Charlotte Sattler
 Fräul. C. Schrage
 „ Helene Schröder
 „ Auguste Sengstake
 „ C. Steffens
 „ Johanna Schönbrück
 Fräul. Theodor Warnotsen
 Fräul. Lucie Warnotsen
 „ M. Ziemer
 „ Albers H. Martini
 „ Anna v. Post
 Fräul. Henriette Clausen

J. A. Adami
 J. B. Boyer
 J. A. Buschmann
 Dr. J. Carstendyke
 J. M. Corssen
 J. C. Calkus
 H. A. Eggers
 G. H. Eggers
 C. A. Fleck
 J. H. Finke
 D. A. Fiere
 J. Götting
 Hellwig
 L. J. Kalkmann
 L. v. Kapff
 A. v. Kapff
 Dr. Gustav Kulenkampf
 Lungblut

J. Lenders
 (H.) Lammeyer
 Marty
 Dr. H. H. Meyer
 W. S. Meyer
 Dr. H. H. Meyer
 J. M. Oelrichs
 Comm. Papendieck
 Piper
 Senator Dr. v. Post
 A. Riecke
 E. L. Siefert
 Dr. J. L. Vogel
 Prior Wittmann
 von Wittsien
 Carl Wölde
 Caesar Grund

Ehrenmitglieder

Anna Chr. Lenzack
 Friedl. Elise Müller
 Henriette Grabau
 Adolph Grabau
 Henriette Heup
 J. Herbart
 Uhlemann
 H. Kaufmann
 Henriette Böving
 A. Sackler

Friedl. Susanne Böving
 Buscher
 A. Lange
 Dr. H. C. Müller
 Musikdirector Othornal
 J. H. Stock
 Georg Grabau
 L. Grabau
 J. Lange